

## Grundlegende Informationen über Trunking

Im Bereich von Port Trunking (bei den Layer 2 Features) existieren zwei Einstellungsmöglichkeiten:

- Static Trunk
- LACP (IEEE 802.3AD Trunk)

Bei einem Statischen Trunk werden mehrere (Anzahl n) Ports miteinander zu einem logischen Port mit der n-fachen Bandbreite verbunden. Es ist zwingend erforderlich, dass auf beiden Seiten des Trunks (beide Switches oder Server) die gleiche statische Trunkkonfiguration eingestellt ist.

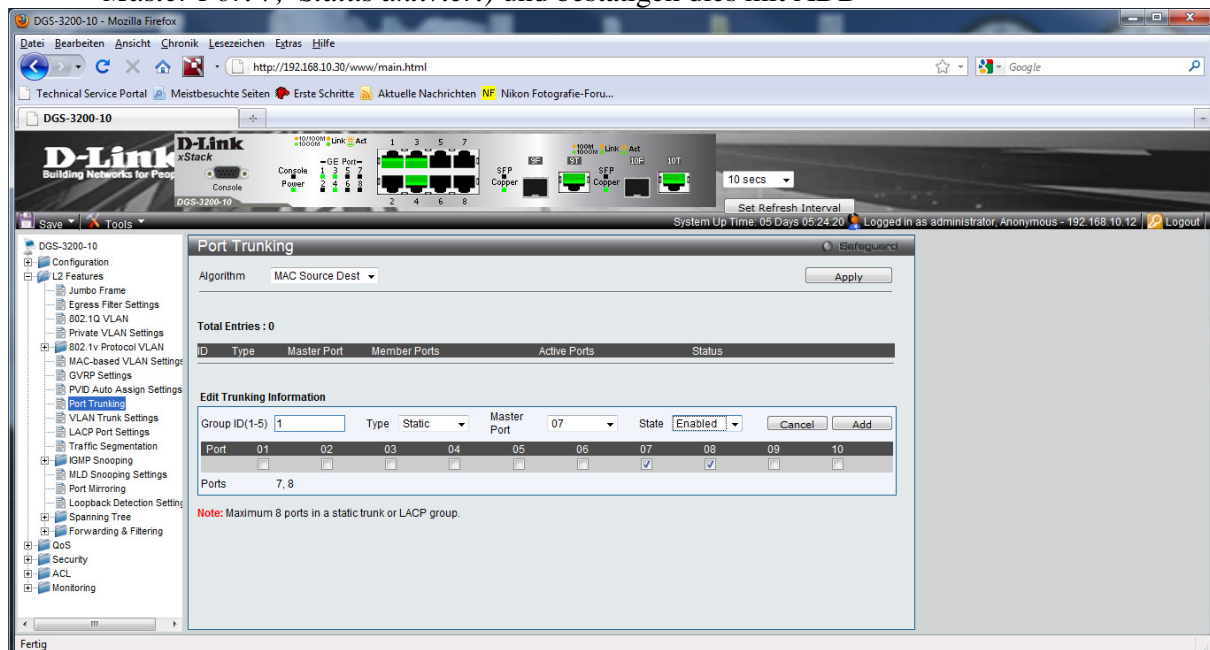
Bei einem LACP (IEEE 802.3AD Trunk) werden mehrere (Anzahl n) Ports miteinander zu einem logischen Port (LAG) mit der n-fachen Bandbreite verbunden. Erweiternd kommt hierbei hinzu, dass mittels des LACP (Link Aggregation Control Protocol) bestimmte Kontrollpakete über die Link Aggregation Group (LAG) gesendet werden. Damit kann bei einem Leitungsausfall automatisch die fehlerhafte/beschädigte Leitung aus dem LAG entfernt werden. Es ist zwingend erforderlich, dass auf beiden Seiten des Trunks (beide Switches oder Server) die gleiche statische Trunkkonfiguration eingestellt ist.

*Bitte beachten Sie, dass bei der Einrichtung eines VLAN Trunk Uplink (IEEE 802.1Q Trunk) immer erst der Porttrunk konfiguriert werden muss und anschließend der VLAN Trunk.*

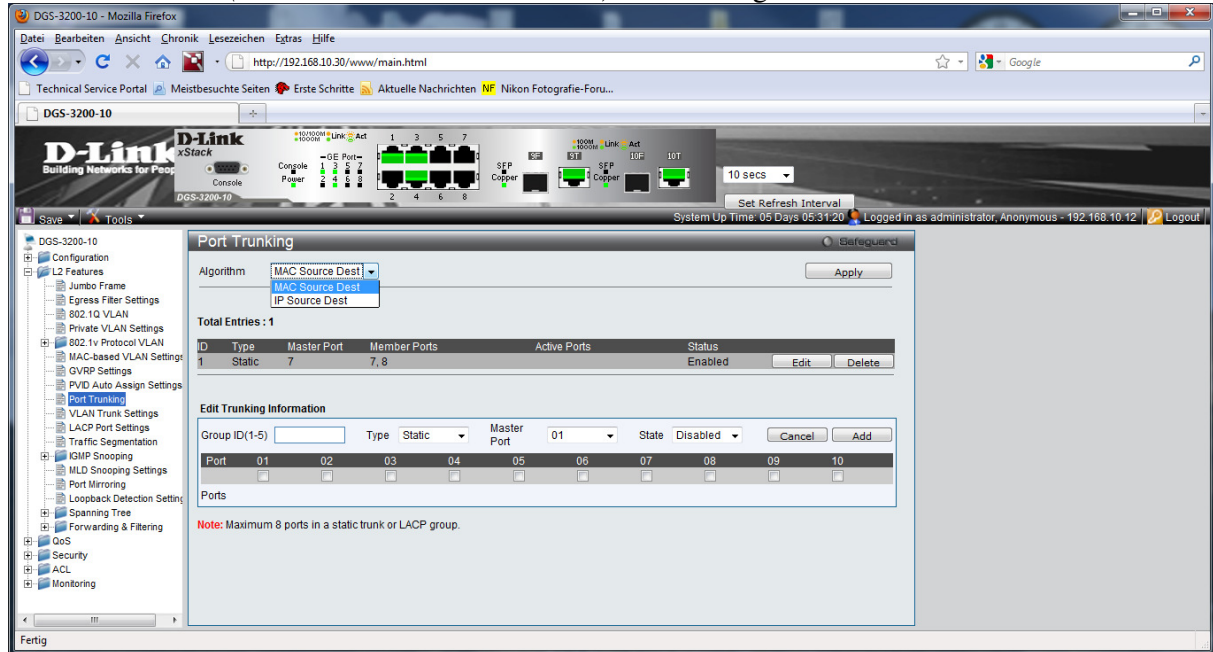
**Um einen Trunk an Ihrem speziellen Gerät einzurichten schlagen Sie bitte in dem dazugehörigen Konfigurationshandbuch nach.**

Anbei die Konfiguration eines statischen Trunks am Beispiel eines DGS-3200

- 1.) Konfiguration des Trunks auf dem ersten Switch (*Trunk Group 1, Typ Statisch, Ports 7-8, Master Port 7, Status aktiviert*) und bestätigen dies mit ADD



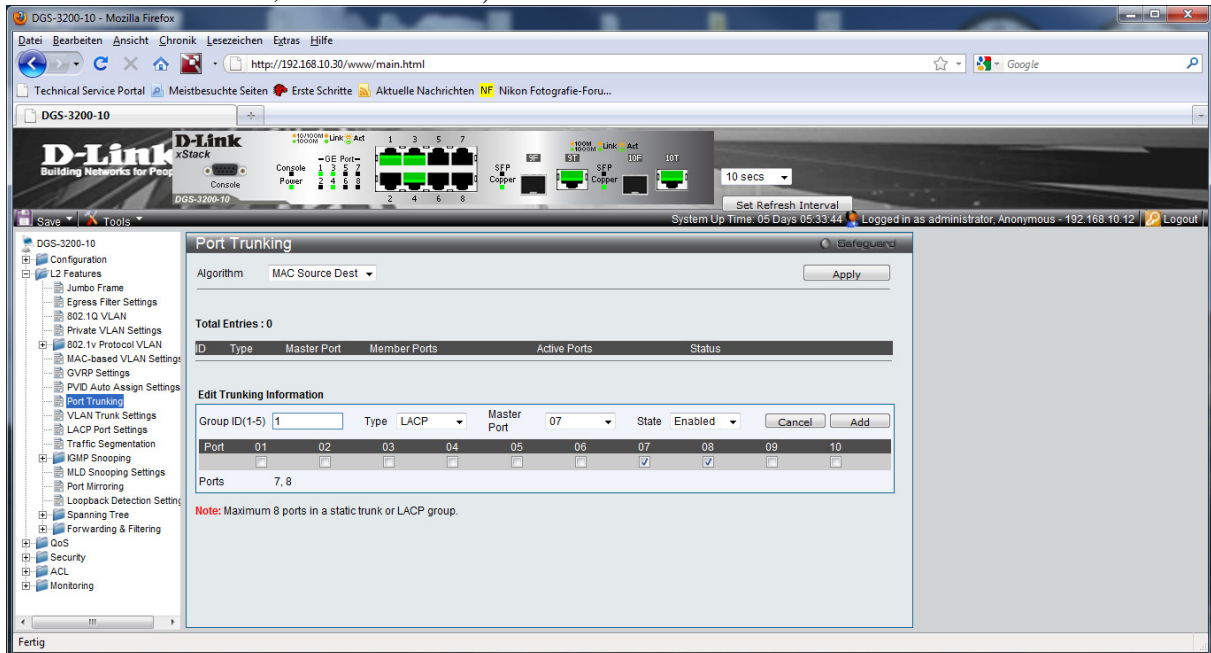
- 2.) Den bereits voreingestellten Trunkalgorithmus müssen Sie auf beiden Seiten gleich einstellen (z.B. *MAC Source Destination*) und bestätigen dies mit **APPLY**



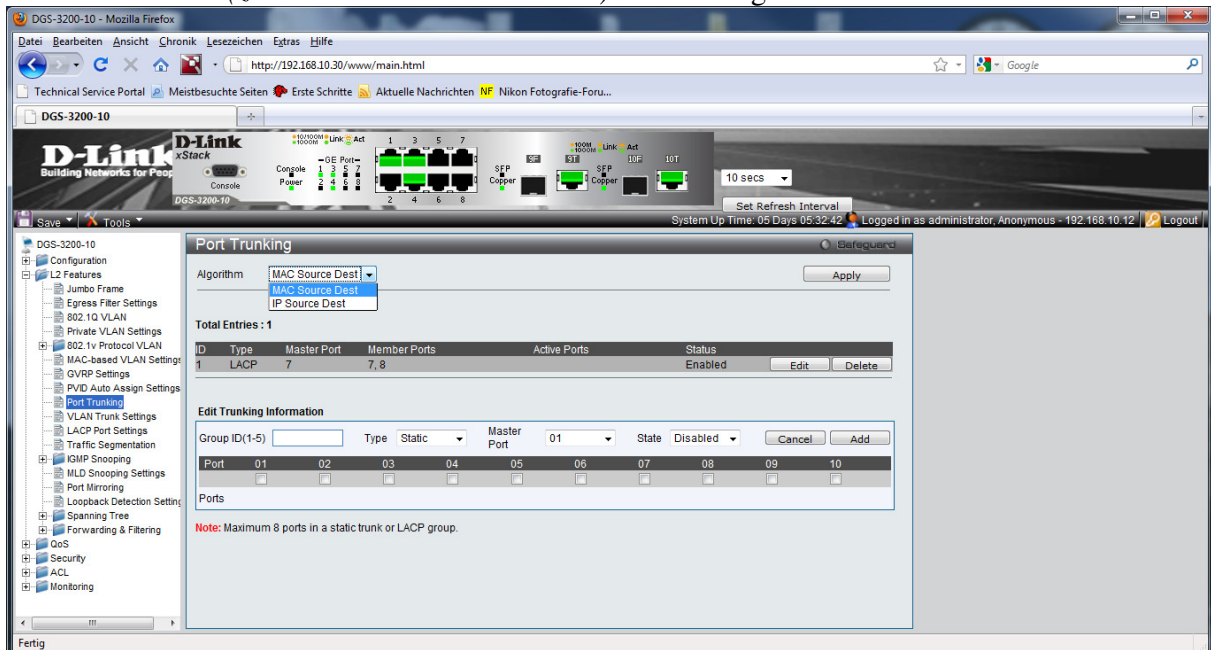
- 3.) Wiederholen Sie jetzt bitte Vorgang 1 & 2 auf der Gegenseite des Trunks
- 4.) Nachdem Sie beide Seiten des Trunk konfiguriert haben verbinden Sie die beiden Geräte mittels der entsprechenden Netzwerkkabel
- 5.) Fertig

Anbei die Konfiguration eines dynamischen LACP Trunks am Beispiel eines DGS-3200

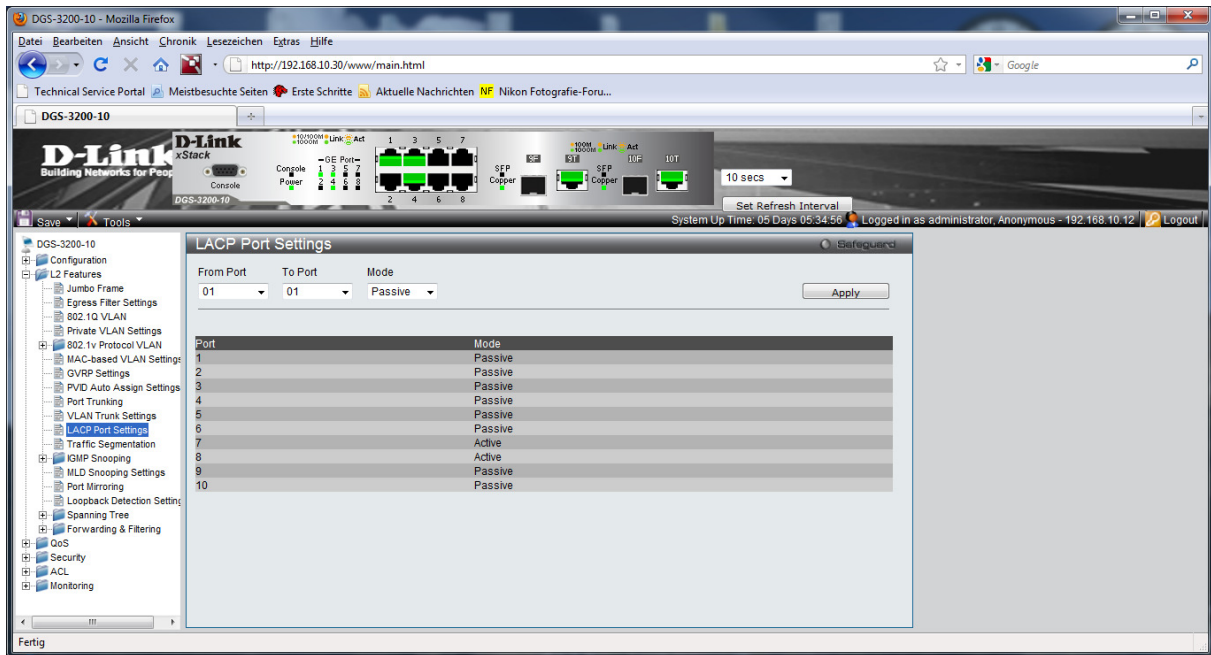
- 1.) Konfiguration des Trunks auf dem ersten Switch (*Trunk Group 1, Typ LACP, Ports 7-8, Master Port 7, Status aktiviert*)



- 2.) Den bereits voreingestellten Trunkalgorithmus müssen Sie auf beiden Seiten gleich einstellen (z.B. *MAC Source Destination*) und bestätigen dies mit APPLY



- 3.) Ändern Sie den LACP Portmodus von Passiv auf Aktiv für alle Mitglieder eines LACP Trunks



- 4.) Wiederholen Sie jetzt bitte Vorgang 1 bis 3 auf der Gegenstelle
- 5.) Nachdem Sie beide Seiten des Trunk konfiguriert haben verbinden Sie die beiden Geräte mittels der entsprechenden Netzwerkkabel
- 6.) Fertig